



Zentralbanken

Konsolidierter Wochenausweis des Eurosystems (in Millionen Euro)

Erläuterung der EZB-Wochenausweise

In der Woche zum 19. Dezember 2008 spiegelte der Rückgang um 125 Millionen € in **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) die Veräußerung von Gold durch eine Zentralbank des Eurosystems (in Übereinstimmung mit der Vereinbarung der Zentralbanken über Goldbestände, die am 27. September 2004 in Kraft trat) wider.

Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) nahm aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen sowie von liquiditätszuführenden Geschäften um 21,2 Milliarden € auf 353 Milliarden € ab. Am Donnerstag, dem 18. Dezember 2008, wurde eine liquiditätszuführende befristete Transaktion in US-Dollar in Höhe von 52,3 Milliarden US-Dollar fällig, und eine neue Transaktion in Höhe von 47,6 Milliarden US-Dollar mit einer Laufzeit von 28 Tagen wurde abgewickelt. Am selben Tag wurde eine weitere liquiditätszuführende befristete Transaktion in US-Dollar in Höhe von 57,4 Milliarden US-Dollar mit einer Laufzeit von sieben Tagen fällig, und eine neue Transaktion in Höhe von 41,6 Milliarden US-Dollar mit einer Laufzeit von fünf Tagen wurde abgewickelt.

Ebenfalls am Donnerstag, dem 18. Dezember 2008, wurde ein Euro/US-Dollar-Devisenswapgeschäft in Höhe von 4,8 Milliarden US-Dollar fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 0,1 Milliarden US-Dollar mit einer Laufzeit von 28 Tagen wurde abgewickelt. Am selben Tag wurde ein weiteres Euro/US-Dollar-Devisenswapgeschäft in Höhe von 0,8 Milliarden US-Dollar mit einer Laufzeit von sieben Tagen fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 5,1 Milliarden US-Dollar mit einer Laufzeit von fünf Tagen wurde abgewickelt. Diese Devisenswapgeschäfte hatten keine Auswirkungen auf die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung.

Alle auf US-Dollar lautenden Geschäfte wurden vom Eurosystem im Zusammenhang mit dem befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarung) zwischen der Europäischen Zentralbank

Aktiva	5.12.2008	12.12.2008	19.12.2008	26.12.2008
1 Gold und Goldforderungen	219 969	219 949	219 824	219 707
2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	162 155	156 544	152 779	149 650
2.1 Forderungen an den IWF	12 542	12 541	12 536	12 528
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslandskredite und sonstige Auslandsaktiva	149 614	144 003	140 243	137 122
3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet	248 854	238 392	221 411	229 518
4 Forderungen in € an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	10 058	9 476	8 938	9 202
4.1 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen und Kredite	10 058	9 476	8 938	9 202
4.2 Forderungen aus Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
5 Forderungen in € aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	797 581	837 406	829 584	843 197
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	340 227	218 560	210 427	224 400
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	455 321	616 131	616 899	616 901
5.3 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	1 955	2 669	2 190	1 820
5.6 Forderungen aus Margenausgleich	79	45	69	77
6 Sonstige Forderungen in € an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	58 013	57 071	54 755	58 438
7 Wertpapiere in € von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	120 960	121 443	120 835	121 287
8 Forderungen in € an öffentliche Haushalte	37 491	37 491	37 496	37 496
9 Sonstige Aktiva	381 441	376 066	375 861	374 969
Aktiva insgesamt	2 036 524	2 053 837	2 021 484	2 043 465
Passiva	5.12.2008	12.12.2008	19.12.2008	26.12.2008
1 Banknotenumlauf	740 508	743 506	753 279	765 413
2 Verbindlichkeiten in € aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	427 322	457 779	436 414	455 784
2.1 Einlagen auf Girokonten (einschließlich Mindestreserveguthaben)	176 655	298 543	205 686	225 947
2.2 Einlagefazilität	250 497	159 161	230 667	229 785
2.3 Termineinlagen	0	0	0	0
2.4 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	169	75	61	52
3 Sonstige Verbindlichkeiten in € gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	172	5 202	215	211
4 Verbindlichkeiten aus der Begebung von Schuldverschreibungen	0	0	0	0
5 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	125 845	123 766	129 675	116 079
5.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	116 275	112 860	119 494	107 893
5.2 Sonstige Verbindlichkeiten	9 570	10 906	10 181	8 186
6 Verbindlichkeiten in € gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	315 096	300 808	279 046	285 988
7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	494	2 276	2 775	2 874
8 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	15 789	13 138	13 080	10 191
8.1 Einlagen, Guthaben, sonstige Verbindlichkeiten	15 789	13 138	13 080	10 191
8.2 Verbindlichkeiten aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
9 Ausgleichsposten für vom IWFs zugeteilte Sonderziehungsrechte	5 384	5 384	5 384	5 384
10 Sonstige Passiva	165 540	161 602	161 237	161 162
11 Ausgleichsposten aus Neubewertung	168 685	168 685	168 685	168 685
12 Kapital und Rücklagen	71 689	71 692	71 694	71 694
Passiva insgesamt	2 036 524	2 053 837	2 021 484	2 043 465

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

(EZB) und dem Federal Reserve System durchgeführt. Am Mittwoch, dem 17. Dezember 2008, wurde ein Euro/CHF-Devisenswapgeschäft in Höhe von 18,9 Milliarden CHF mit einer Laufzeit von sieben Tagen fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 14,6 Milliarden CHF mit einer Laufzeit von sechs Tagen wurde abgewickelt. Am Freitag, dem 19. Dezember 2008, wurde ein Euro/CHF-Devisenswapgeschäft in Höhe von 0,9 Milliarden CHF mit einer Laufzeit von 84 Tagen abgewickelt. Diese Geschäfte wurden vom Eurosystem im Zusammenhang mit dem befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarung) zwischen der EZB und der Schweizerischen Nationalbank durchgeführt und hatten keine Auswirkungen auf die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung. Die Bestände des Eurosystems an marktgängigen **Wertpapieren in Euro von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet** (Aktiva 7) verringerten sich um 0,6 Milliarden € auf 120,8 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) stieg um 9,8 Milliarden € auf 753,3 Milliarden €. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) erhöhten sich um 6,6 Milliarden € auf 119,5 Milliarden €.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) sanken um 79,3 Milliarden € auf 598,9 Milliarden €. Am Mittwoch, dem 17. Dezember 2008, wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 217,9 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 209,7 Milliarden € wurde abgewickelt. Am Donnerstag, dem 18. Dezember 2008, wurde ein **längerfristiges Refinanzierungsgeschäft** in Höhe von 50 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 50,8 Milliarden € wurde abgewickelt. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug 2,2 Milliarden € (gegenüber 2,7 Milliarden € in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 230,7 Milliarden € (gegenüber 159,2 Milliarden € in der Vorwoche).

Im Ergebnis aller Transaktionen verringerten sich die **Einlagen** der Kreditinstitute **auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 92,9 Milliarden € auf 205,7 Milliarden €.

In der Woche zum 26. Dezember 2008 spiegelte der Rückgang um 117 Millionen

€ in **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) die Veräußerung von Gold durch eine Zentralbank des Eurosystems (in Übereinstimmung mit der Vereinbarung der Zentralbanken über Goldbestände, die am 27. September 2004 in Kraft trat) wider.

Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) erhöhte sich aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen sowie von Liquiditätszuführenden Geschäften um 7,8 Milliarden € auf 360,7 Milliarden €. Am Dienstag, dem 23. Dezember 2008, wurde eine Liquiditätszuführende befristete Transaktion in US-Dollar in Höhe von 41,6 Milliarden US-Dollar mit einer Laufzeit von fünf Tagen fällig, und eine neue Transaktion in Höhe von 52,4 Milliarden US-Dollar mit einer Laufzeit von 16 Tagen wurde abgewickelt. Am selben Tag wurde ein Euro/US-Dollar-Devisenswapgeschäft in Höhe von 5,1 Milliarden US-Dollar mit einer Laufzeit von fünf Tagen fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 5,4 Milliarden US-Dollar mit einer Laufzeit von 16 Tagen wurde abgewickelt. Dieses Devisenswapgeschäft hatte keine Auswirkungen auf die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung.

Alle auf US-Dollar lautenden Geschäfte wurden vom Eurosystem im Zusammenhang mit dem befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarung) zwischen der Europäischen Zentralbank (EZB) und dem Federal Reserve System durchgeführt. Ebenfalls am Dienstag, dem 23. Dezember 2008, wurde ein Euro/CHF-Devisenswapgeschäft in Höhe von 14,6 Milliarden CHF mit einer Laufzeit von sechs Tagen fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 16,9 Milliarden CHF mit einer Laufzeit von sieben Tagen wurde abgewickelt. Dieses Geschäft wurde vom Eurosystem im Zusammenhang mit dem befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarung) zwischen der EZB und der Schweizerischen Nationalbank durchgeführt und hatte keine Auswirkungen auf die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung.

Am selben Tag wurde ein Euro/DKK-Devisenswapgeschäft in Höhe von 11,2 Milliarden DKK mit einer Laufzeit von einem Monat abgewickelt. Dieses Geschäft wurde vom Eurosystem im Zusammenhang mit dem befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarung) zwi-

schen der EZB und der Danmarks Nationalbank durchgeführt.

Die Bestände des Eurosystems an marktgängigen **Wertpapieren in Euro von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet** (Aktiva 7) erhöhten sich um 0,5 Milliarden € auf 121,3 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) stieg um 12,1 Milliarden € auf 765,4 Milliarden €. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) verringerten sich um 11,6 Milliarden € auf 107,9 Milliarden €.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) nahmen um 14,5 Milliarden € auf 613,4 Milliarden € zu. Am Dienstag, dem 23. Dezember 2008, wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 209,7 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 223,7 Milliarden € wurde abgewickelt. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug 1,8 Milliarden € (gegenüber 2,2 Milliarden € in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 229,8 Milliarden € (gegenüber 230,7 Milliarden € in der Vorwoche).

Im Ergebnis aller Transaktionen erhöhten sich die **Einlagen** der Kreditinstitute **auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 20,3 Milliarden € auf 225,9 Milliarden €.